



ITI World Symposium 2024 – erstmals in Asien und mit Rekordbeteiligung

Das ITI (International Team for Implantology) veranstaltete vom 9. bis 11. Mai in Singapur das ITI World Symposium 2024. Insgesamt nahmen mehr als 5.500 Fachleute aus über 100 Ländern an dieser Flaggschiff-Veranstaltung des ITI teil, die damit das größte World Symposium aller Zeiten und das erste in Asien war.

Unter dem Motto „Every patient has a story: Evidence meets patient perspectives to guide clinical care“ präsentierte das ITI drei Tage mit Vorträgen, Diskussionen und Lerninhalten, die sich auf evidenzbasierte Wissenschaft und patientenzentrierte Versorgung konzentrierten. Die fünf Sessions befassten sich mit den derzeit aktuellen Themen auf diesem Gebiet: Weichgewebsmanagement, GBR/Knochenaufbau, Sofortimplantate, Periimplantitis und digitaler Workflow. Diese Themen wurden auf der Grundlage des Feedbacks und der Präferenzen der ITI Gemeinschaft ausgewählt. Das wissenschaftliche Programmkomitee unter der Leitung von Daniel Wismeijer setzte die fünf Themen anhand von neun echten Patientenfällen in eine rasante und informative Mischung aus Vorträgen und live kommentierten Videos um, die von einem hochkarätigen Referententeam bestehend aus über 50 führenden internationalen Expert/-innen gehalten wurden. Dieser einzigartige und innovative, patientenzentrierte Ansatz präsentierte ganzheitliche Lösungen für reale Behandlungsherausforderungen. Das Hauptprogramm wurde ergänzt durch ein Corporate Forum, das von Straumann, dem Gründungspartner des ITI, präsentiert wurde, sowie durch ein breites Spektrum an parallelen Sessions, Workshops und praktischen Übungen, die von Industriepartnern angeboten wurden. Die einzigartige Innenarchitektur, die Merkmale der pulsierenden Gastgeberstadt Singapur widerspiegelte, wurde speziell entwickelt und gebaut, um die belebte Industrieausstellung zu beherbergen und den Teilnehmer/-innen ein perfektes Umfeld für Networking, Austausch und Entspannung zu bieten.

Ronald E. Jung zum ITI President-elect gewählt

Kurz vor dem ITI World Symposium 2024 stimmte die ITI Generalversammlung der Fellows dem Vorschlag des ITI Vorstands zu, Prof. Dr. Ronald E. Jung (Schweiz) zum neuen ITI President-elect zu ernennen. Prof. Jung wird seine Amtszeit als ITI Präsident im Jahr 2025 antreten. Mit seinem vorausschauenden Führungsstil und seinem visionären Denken ist er ideal positioniert, um die Organisation auf dem eingeschlagenen Weg weiter voranzubringen und die zukünftigen Chancen für das ITI zu nutzen.

ITI Ehrenmitgliedschaften 2024

Jedes Jahr ist es dem ITI eine große Freude, langjährige Fellows für ihren unermüdlichen Einsatz für das ITI und ihre herausragenden Leistungen auf dem Gebiet der Implantologie insgesamt mit einer ITI Ehrenmitgliedschaft zu ehren. Auf dem ITI Jahresdinner im Anschluss an das ITI World Symposium wurde diese Ehrung auf Lebenszeit an Dr. Stephen Chen (Australien) und Daniel Wismeijer (Niederlande) verliehen.

ITI Distinguished Achievement Awards 2024

Ebenfalls im Rahmen des Jahresdinner verließ das ITI seine Distinguished Achievement Awards. Diese 2022 eingeführte Auszeichnung wird jährlich an Fachleute verliehen, die einen bedeutenden und dauerhaften Beitrag entweder zu einem



bestimmten Schlüsselthema in der Implantologie oder zu einem bestimmten ITI Projekt geleistet haben. Die diesjährigen Preisträger sind Jocelyne Feine (Kanada) und Merete Aaboe (Dänemark). Jocelyne Feine erhielt die Auszeichnung für ihre führende Rolle bei der Entwicklung des McGill Consensus Statements 2002, das sich mit der herausnehmbaren, auf zwei Implantaten abgestützten Prothese im zahnlosen Unterkiefer befasst. Merete Aaboe erhielt diese Auszeichnung für ihr immenses Engagement bei der Ausarbeitung des ITI Diploma vom Konzept zur Realität.

André Schroeder-Forschungspreis 2024

Der André Schroeder-Forschungspreis ist eine der renommiertesten Auszeichnungen in der Implantologie. Er wird jährlich in den zwei Kategorien präklinische und klinische Forschung verliehen. Auf dem ITI World Symposium 2024 wurden Jean-Claude Imber (Schweiz) und Lorenzo Tavelli (Italien) und ihre Co-Autoren als Gewinner des André Schroeder-Forschungspreises 2024 bekannt gegeben. Jean-Claude Imber erhielt den Preis für präklinische Forschung für seine Studie über „Spontaneous regeneration of keratinized tissue at implants and teeth“. Der Preis für klinische Forschung ging an Lorenzo Tavelli für seine Arbeit „Coronally advanced flap versus tunnel technique for the treatment of peri-implant soft tissue dehiscences with the connective tissue graft: A randomized, controlled clinical trial“. Beide Gewinner erhielten eine gravierte Goldmedaille sowie jeweils 10.000 Schweizer Franken.

ITI World Symposium 2027

Im Rahmen der Abschlusszeremonie kündigte ITI Präsidentin Charlotte Stilwell an, dass das nächste ITI World Symposium im Jahr 2027 in Mailand (Italien) stattfinden wird. Weitere Informationen gibt es auf der Website www.iti.org



Hier gibt's mehr **Bilder.**



kontakt.

ITI – International Team for Implantology

Peter-Merian-Weg 10 · 4052 Basel · Schweiz

Tel.: +41 61 2708383 · headquarters@iti.org · www.iti.org

Infos zur Fachgesellschaft



Anzeige

Werden Sie Autor/-in!

Sie haben einen besonderen implantologischen Fall, den Sie präsentieren möchten? Teilen Sie Ihr Wissen und werden Sie Autor/-in. Nehmen Sie jetzt Kontakt mit unserer Redaktion auf.

Die Redaktionsschlüsse der kommenden Ausgaben:
 Juli-/Augustausgabe: 21. Juni · Metallfreie Implantologie
 Septemberausgabe: 31. Juli · Biologisierung in der Implantologie
 Oktoberausgabe: 28. August · Digitale Implantologie

Mehr Infos unter dentalautoren.de